



Jede Menge junge, tolle Sportler in Haselbachtal!

Zu einem Empfang der besonderen Art waren zwei Schüler, Lina Günzel und Fiona Schmidt, und ich am 28. März, unserem letzten Schultag vor Ostern, nach Bautzen zum Kreissportbund eingeladen. (Der Fairness halber wurden die zwei Plätze unter den Teilnehmern am Völkerballturnier der vierten Klassen ausgelost.)

Wir „gehören im Schulwettbewerb „Deutsches Sportabzeichen 2017“ zu den besten drei Grundschulen im Bereich Bautzen“, hieß es in der Einladung. Neugierig kamen wir im Landratsamt Bautzen an. Außer uns waren noch weitere zwei Grundschulen, drei Oberschulen bzw. Gymnasien, der Erste Beigeordnete, Udo Witschas, und Vertreter des Sportbundes und der Presse vertreten. Für alle war ein kleines, kaltes Buffet aufgebaut. Die Häppchen ließen wir uns natürlich schmecken.

Der Vorsitzende des Kreissportbundes Bautzen, Lars Bauer, begrüßte dann alle Anwesenden. Nach seinen einführenden, sehr lobenden Worten über die sportliche Arbeit an den Schulen kam der Erste Beigeordnete zu Wort. Auch er freute sich über das Engagement aller Beteiligten und die hervorragenden Ergebnisse. Dann



endlich begann die Prämierung. Wir, als Grundschule Haselbachtal, belegten den zweiten Platz im Wettbewerb bei den Grundschulen.

Mit 111 abgelegten Sportabzeichen in Gold, Silber und Bronze schafften es 84,73 Prozent unserer Schüler. Darauf sind wir enorm stolz. Außer einem Pokal gab es für uns noch 300 Euro Prämie. Mit diesem Geld werden wir bestimmt diverse Sportgeräte finanzieren, die die Freude unserer Kinder am Sporttreiben unterstützen bzw. fördern sollen.

Ich bedanke mich auf diesem Weg für die sportlichen Leistungen unserer Kinder, den Einsatz und die Arbeit unserer Sportlehrer beim Ablegen der Bedingungen für das Sportabzeichen mit dem anschließenden Ausfüllen der Listen samt Meldung an den Sportbund.

Das Jahr 2018 ist nun schon in vollem Gange und der Schulwettbewerb „Sportabzeichen 2018“ steht in den Startlöchern. Wir werden auch dieses Jahr fleißig Sport treiben und trainieren, damit unsere Kinder gesund und fit die Schule und alles andere meistern können.

A. Sauer

Teilnahme am Westlausitzfinale „Ball über das Netz“

Nach dem großartigen Abschneiden unserer Großen im Völkerballturnier wollten die Sportlerinnen und Sportler der dritten Klassen natürlich auch beweisen, dass sie dem nicht nachstehen. Bereits Anfang März, stand die Vorrunde im „Ball über das Netz“ an. Gut vorbereitet traten wir in der Sporthalle der „Grundschule am Forst“ gegen die Mannschaften der drei Kamenzer Grundschulen an. Leicht geschwächt durch die Krankheit einer Sportlerin gaben wir uns umso mehr Mühe. Diese sollte sich auch auszahlen. Wir konnten alle drei Spiele mit sehr guten Ergebnissen für uns entscheiden. Damit hatten wir unser Ziel, die Teilnahme am Westlausitzfinale, erreicht. Dieses fand dann schon zwei Wochen später in Hoyerswerda statt. Am 22. März trafen sich hier die besten sechs Teams der Vorrunden. Auch dieses Mal versuchten wir unser Bestes. Fünf Spiele hatten wir zu bestreiten. Leider lief es nicht so gut wie in Kamenz. Die gegnerischen Mannschaften waren teilweise doch sehr stark. So konnten wir ein Spiel für uns entscheiden und ein weiteres endete unentschieden. Bei den anderen mussten wir uns geschlagen geben. Da waren wir dann schon etwas traurig. Aber am Ende freuten sich doch alle über erreichten fünften Platz. Stolz, unsere

Schule würdig vertreten zu haben, kehrten wir nach Hause zurück. Folgende Schüler spielten für die Grundschule Haselbachtal:



Hannah Boden, Linda Marwitz, Leonie Voigt, Marie Weigel, Tom Heinrich, Bill Hustig, Paul Kastner, Luis Leopold

A. Sauer

Gemeindeverwaltung

Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a. Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
	(0 35 78) 3 09 36 12		
	office@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15
			(0 35 78) 3 09 36 16
Bürgermeisterin	(0 35 78) 3 09 36 13	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24
	info@haselbachtal.de		(0 35 78) 3 09 36 25
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21		(0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		
Standesamt	(0 35 78) 3 09 36 17		

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen		

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz

Feuerwehr	Telefon und Fax	
Rettungsdienst	Notruf	112
Notarzt		
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr	Telefon
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr	116 117
Sa, So	24 Stunden	

Anmeldung Krankentransport Telefon

Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland **03591 19222**

Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg **03571 19222**

Allgemeine Erreichbarkeit	E-Mail
Leitstelle/Feuerwehr	lagedienst@irls-hoyerswerda.de
	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19296
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19296
	Fax
	03571 4765111

Notdienst der Zahnärzte (09.00 - 11.00 Uhr)

14./15.04. Herr Dr. Pirschel ☎ (0 35 78) 7 13 67
Obergersdorfer Str. 14, 01920 Haselbachtal/OT Gersdorf

21./22.04. Herr ZA Simon Schmitt ☎ (0 35 78) 7 88 38 10
Macherstraße 59, 01917 Kamenz

28./29.04. Herr DS Georg Lebsa ☎ (0 35 78) 30 44 00
Henselstraße 10, 01917 Kamenz

30.04./01.05. Frau DS Klotz ☎ (0 35 78) 30 41 16
R.-Luxemburg-Straße 11, 01917 Kamenz

05./06.05. Frau DM Schlüter-Becker ☎ (0 35 78) 30 41 16
R.-Luxemburg-Straße 11, 01917 Kamenz

10./11.05. Frau DS Ladig ☎ (0 35 78) 30 16 03
Haydnstraße 12, 01917 Kamenz

12./13.05. Praxis Dr. Pfanne ☎ (03 59 55) 4 55 77
Pulsnitzer Straße 19, 01920 Steina

Apothekenbereitschaft

13.04.-14.04. Marien-Apotheke Elstra ☎ 03 57 93/83 10
Parkgasse 2, 01920 Elstra

15.04.-16.04. Ost-Apotheke Kamenz ☎ 0 35 78/30 12 66
Oststraße 45, 01917 Kamenz

17.04.-18.04. Ahorn-Apotheke Schwepnitz ☎ 03 57 97/7 37 96
Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz

19.04.-20.04. Apotheke am Forst Kamenz ☎ 0 35 78/31 80 20
Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz

21.04.-22.04. Löwen-Apotheke Königsbrück ☎ 03 57 95/4 23 38
Markt 9, 01936 Königsbrück

23.04.-24.04. Lessing-Apotheke Kamenz ☎ 0 35 78/30 77 40
Macherstraße 18, 01917 Kamenz

25.04.-26.04. Apotheke im EKZ Königsbrück ☎ 03 57 95/2 86 64
Weißbacher Str. 28, 01936 Königsbrück

27.04.-28.04. Stadt-Apotheke Kamenz ☎ 0 35 78/30 41 30
Markt 15, 01917 Kamenz

29.04.-30.04. St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K. ☎ 03 57 96/9 73 11
Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau

01.05.-02.05. Marien-Apotheke Elstra ☎ 03 57 93/83 10
Parkgasse 2, 01920 Elstra

03.05.-04.05. Ost-Apotheke Kamenz ☎ 0 35 78/30 12 66
Oststraße 45, 01917 Kamenz

05.05.-06.05. Ahorn-Apotheke Schwepnitz ☎ 03 57 97/7 37 96
Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz

07.05.-08.05. Apotheke am Forst Kamenz ☎ 0 35 78/31 80 20
Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz

09.05.-10.05. Löwen-Apotheke Königsbrück ☎ 03 57 95/4 23 38
Markt 9, 01936 Königsbrück

11.05.-12.05. Lessing-Apotheke Kamenz ☎ 0 35 78/30 77 40
Macherstraße 18, 01917 Kamenz

Jubiläen



*Wir gratulieren ganz herzlich
zum besonderen Geburtstag*

Herrn Helfried Richter	OT Bischheim	am 12.04.	zum 81.
Herrn Walter Mogel	OT Gersdorf	am 13.04.	zum 70.
Herrn Christian Berger	OT Gersdorf	am 14.04.	zum 75.
Herrn Günter Klahre	OT Reichenau	am 15.04.	zum 76.
Frau Ruth Richter	OT Häslich	am 15.04.	zum 81.
Frau Lianne Kühnel	OT Häslich	am 16.04.	zum 81.
Herrn Klaus Ostrowski	OT Gersdorf	am 16.04.	zum 83.
Frau Magdalene Bohlmann	OT Bischheim	am 17.04.	zum 78.
Herrn Werner Gatsche	OT Bischheim	am 17.04.	zum 85.
Herrn Klaus Bohlmann	OT Bischheim	am 18.04.	zum 78.
Frau Ruth Kühne	OT Reichenau	am 18.04.	zum 87.
Frau Lisa Rietschel	OT Bischheim	am 18.04.	zum 81.
Frau Elke Tenne	OT Gersdorf	am 19.04.	zum 73.
Herrn Helmut Schneider	OT Reichenbach	am 22.04.	zum 88.
Herrn Dietmar Barth	OT Reichenbach	am 23.04.	zum 74.
Herrn Rainer Haase	OT Gersdorf	am 23.04.	zum 73.
Herrn Gottfried Hartmann	OT Gersdorf	am 23.04.	zum 83.
Frau Anita Matussek	OT Reichenbach	am 23.04.	zum 75.
Herrn Klaus Steinborn	OT Möhrsdorf	am 23.04.	zum 78.
Herrn Horst Anders	OT Gersdorf	am 24.04.	zum 76.
Frau Inge Heine	OT Bischheim	am 24.04.	zum 83.
Herrn Rolf Wächter	OT Häslich	am 24.04.	zum 85.

Jubiläen

Frau Annelis Böhme	OT Reichenbach	am 25.04.	zum 90.
Frau Edeltraut Menschner	OT Häslich	am 25.04.	zum 78.
Frau Ellenhard Schmidt	OT Reichenau	am 25.04.	zum 71.
Frau Waltraut Wendt	OT Gersdorf	am 25.04.	zum 77.
Herrn Joachim Hentschel	OT Möhrsdorf	am 26.04.	zum 79.
Herrn Heini Kleinstück	OT Reichenbach	am 26.04.	zum 80.
Herrn Adrian Petrow	OT Bischheim	am 26.04.	zum 78.
Frau Erika Ullrich	OT Gersdorf	am 26.04.	zum 83.
Herrn Jürgen Reschke	OT Reichenbach	am 27.04.	zum 70.
Frau Berta Schramm	OT Bischheim	am 27.04.	zum 79.
Herrn Wolfgang Haase	OT Möhrsdorf	am 28.04.	zum 74.
Frau Ingrid Herrlich	OT Bischheim	am 28.04.	zum 84.
Herrn Lothar Herrmann	OT Gersdorf	am 28.04.	zum 77.
Frau Ursula Reppe	OT Bischheim	am 28.04.	zum 77.
Herrn Herbert-Jürgen Herrlich	OT Gersdorf	am 29.04.	zum 75.
Herrn Rudolf Bergmann	OT Reichenbach	am 30.04.	zum 85.
Herrn Manfred Bürger	OT Reichenau	am 30.04.	zum 83.
Herrn Dieter Thomas	OT Gersdorf	am 01.05.	zum 74.
Frau Margot Gentsch	OT Häslich	am 02.05.	zum 85.
Herrn Konrad Wendt	OT Bischheim	am 02.05.	zum 80.
Frau Annelies Mehnert	OT Bischheim	am 02.05.	zum 92.
Frau Karin Gawlich	OT Gersdorf	am 03.05.	zum 70.
Herrn Dieter Schäfer	OT Häslich	am 03.05.	zum 73.
Herrn Dieter Kühne	OT Reichenbach	am 04.05.	zum 71.
Frau Luise Schneider	OT Gersdorf	am 05.05.	zum 84.
Frau Irene Köhler	OT Bischheim	am 06.05.	zum 76.
Herrn Bernhard Schneider-Zschoch	OT Reichenbach	am 06.05.	zum 72.
Herrn Albert Wendt	OT Reichenbach	am 06.05.	zum 91.
Frau Sigrid Gräfe	OT Gersdorf	am 07.05.	zum 74.
Frau Irmgard Noack	OT Reichenbach	am 07.05.	zum 88.
Herrn Ottomar Wendt	OT Gersdorf	am 07.05.	zum 83.
Frau Magdalena Gersdorf	OT Reichenbach	am 08.05.	zum 78.
Frau Helga Jork	OT Gersdorf	am 09.05.	zum 79.
Herrn Wolfgang Gräfe	OT Gersdorf	am 10.05.	zum 75.
Frau Inge Müller	OT Reichenbach	am 10.05.	zum 79.
Frau Ursula Krüger	OT Gersdorf	am 11.05.	zum 81.
Frau Elfriede Schaaf	OT Möhrsdorf	am 11.05.	zum 83.

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern

am 25. April 2018

**Gisela und Gottfried Kind
OT Reichenbach**

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern

am 4. Mai 2018

**Rudi und Irmgard Schaaf
OT Gersdorf**

*Wir wünschen allen Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.
Herzlichen Glückwunsch!*

Nächster Erscheinungstermin - Änderungen vorbehalten!

Ausgabe 05/2018 erscheint am **07.05.2018**
Redaktionsschluss **Donnerstag 26.04. 12 Uhr**
Anzeigenschluss **Donnerstag 26.04. 12 Uhr**

Bekanntmachung

**Bekanntmachung der Ergänzungssatzung
„Am Vereinigungsstein“ im Ortsteil Bischheim
der Gemeinde Haselbachtal**

Bezüglich der vom Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal mit Beschluss 6/I/2018 vom 31. Januar 2018 beschlossenen Ergänzungssatzung „Am Vereinigungsstein“ im Ortsteil Bischheim der Gemeinde Haselbachtal wurde mit Schreiben des Landratsamtes Bautzen vom 26. März 2018 (Aktenzeichen 621.P0995) bestätigt, dass die Satzung im Einklang mit den Vorschriften des Baugesetzbuches ordnungsgemäß zu Stande gekommen und eine Genehmigung nicht erforderlich ist.

Die Ergänzungssatzung „Am Vereinigungsstein“ im Ortsteil Bischheim der Gemeinde Haselbachtal tritt gemäß § 10 Absatz 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Ergänzungssatzung „Am Vereinigungsstein“ im Ortsteil Bischheim der Gemeinde Haselbachtal und die Begründung nach § 10 Absatz 4 BauGB in der Gemeindeverwaltung Haselbachtal zu den Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Öffnungszeiten: Montag 9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 15.30 Uhr
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr / 13.00 - 15.30 Uhr

Auf die Vorschriften von § 44 Absatz 3 Sätze 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Ergänzungssatzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Haselbachtal, 9. April 2018



**Margit Boden
Bürgermeisterin**



Schul- und Parkfest im Park in Bischheim vom 22. bis 24. Juni 2018

**Liebe Einwohner, Gewerbetreibende und Sympathisanten
von Haselbachtal und Umgebung,**

vom 22. bis 24. Juni 2018 feiern wir nach längerer Zeit wieder einmal ein gemeinsames Schul- und Parkfest im Park in Bischheim. Um dieses Wochenende zu einem einmaligen und wunderschönen Fest für alle werden zu lassen, braucht es auch finanzielle Mittel. Da wir an allen drei Tagen keinen Eintritt kassieren wollen bitten wir um Ihre Spende! Aus diesem Grund haben wir in der Gemeinde folgendes Spendenkonto eingerichtet:

IBAN-Nr. DE18 8505 0300 3110 0043 71
Kennwort: Schul- und Parkfest 2018

Wir freuen uns über Ihre Spende!
 Ihre Bürgermeisterin Margit Boden

Die Gemeindeverwaltung informiert

**Öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Haselbachtal**

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 30. Mai 2018, 19.30 Uhr im Versammlungsraum der FFW Reichenbach, Dorfplatz** statt.

Die Tagesordnung ist an den ortsüblichen Anschlagtafeln bekannt gemacht. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.



Boden
Bürgermeisterin

Bekanntmachung

Die Gemeindeverwaltung Haselbachtal einschließlich das Einwohnermeldeamt/Standesamt haben

am Montag, dem 30. April 2018

geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Haselbachtal

Hexenfeuer am 30. April 2018

Als öffentliche Hexenfeuer gelten:

- Ortsteil Bischheim an der Düngemittelscheune
- Ortsteil Möhrsdorf am Sportplatz
- Ortsteil Reichenau an der Feuerwehr
- Ortsteil Reichenbach am Sportplatz

Als genehmigtes privates Hexenfeuer gilt:

- Ortsteil Gersdorf hinter dem Hof Hantsche

weitere Hexenfeuer:

Hexenfeuer an anderen als den genannten Standorten können in berechtigten Ausnahmefällen genehmigt werden und sind rechtzeitig und schriftlich zu beantragen. Feuerwehr und Gemeindeverwaltung entscheiden gemeinsam über die Genehmigungen. Auf die Regelungen der Polizeiverordnung wird verwiesen.

Hinweise:

Um ein ordnungsgemäßes und gefahrloses Abbrennen der Hexenfeuer zu gewährleisten, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Es darf nur trockener Baum- und Strauchverschnitt bzw. unbehandeltes Altholz verbrannt werden.
- Das Verbrennen von behandeltem Holz und Abfällen jeglicher Art ist nicht zulässig.
- Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Hilfsmittel (Benzin, Öl etc.) verwendet werden.
- Durch die Verantwortlichen ist zu gewährleisten, dass die Feuer bis zum vollständigen Erlöschen beaufsichtigt werden.
- Die Verantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Brennplätze vollständig beräumt werden.

Aus Gründen des Naturschutzes sollen die Haufen **frühestens ab 13. April 2018 aufgeschichtet** werden. Anderenfalls sind die Haufen vor dem Verbrennen umzuschichten.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Einladung zum Hexenfeuer nach Reichenbach!

Termin: 30. April

Ablauf: 20.00 Uhr Stellen des Maibaumes anschließend Lampionumzug

20.30 Uhr Abbrennen des Hexenfeuers

musik. Unterhaltung auf der Martinshöhe

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Gemeindeverwaltung

**Information zu Schutzmaßnahmen von Weidetieren
vor Wölfen in Sachsen –
Empfehlungen aus dem Sächsischen Wolfmanagement**

Auch wenn sich Wölfe in Sachsen nicht überall territorial etabliert haben, muss in ganz Sachsen mit ihrem Auftauchen gerechnet werden. Anlässlich der bevorstehenden Weidesaison sollte darum jeder Tierhalter die Schutzmaßnahmen für seine Weidetiere vor Wolfsübergriffen überprüfen und ggf. verbessern. Wenn es zu Übergriffen von Wölfen auf Nutztiere kommt, werden Schafe, Ziegen und Wild im Gatter am häufigsten von Wölfen gerissen, da sie gut in deren Beuteschema passen. Wölfe unterscheiden nicht zwischen Wild- und Nutztier, daher ist es wichtig, dem Wolf den Zugang zu Nutztieren zu erschweren. Herdenschutzmaßnahmen garantieren zwar keinen 100%-igen Schutz, können jedoch Übergriffe durch den Wolf effektiv reduzieren. Nachfolgende Maßnahmen haben sich gemäß den hiesigen sowie internationalen Erfahrungen als wirkungsvoll erwiesen.

Schafe, Ziegen und Wild in Gattern

Elektrozäune mit einer Höhe von 100 cm bis 120 cm bieten einen wirksamen Schutz. Sowohl Netzzäune als auch stromführende Litzenzäune (mit mindestens fünf Litzen) sind geeignet. Wo die Möglichkeit besteht, ist das Einstellen über Nacht bei kleineren Tierbeständen empfehlenswert.

Festzäune aus Maschendraht, Knotengeflecht oder ähnlichem Material verursachen anders als Elektrozäune beim Wolf keinen Schmerz, wenn er diese berührt. Erfahrungsgemäß können sie von Wölfen leicht untergraben, übersprungen oder überklettert werden, weshalb sie nicht empfohlen werden.

Bei Wildgattern ist besonders auf einen Schutz vor dem Untergraben der Umzäunung durch den Wolf zu achten. Um dies zu verhindern, kann zusätzlich eine Zaunschürze aus Knotengeflecht oder eine bodennahe, stromführende Drahtlitze verwendet werden.

Tierhalter sollten ihre Zäune regelmäßig auf Schwachstellen prüfen und diese ggf. zeitnah beseitigen. Die Umzäunung darf keine Durchschlupfmöglichkeiten bieten und alle Seiten der Koppel müssen geschlossen sein. Über offene Gräben oder Gewässer können Wölfe leicht eindringen. Bei stromführenden Zäunen sind eine ausreichende Spannung (mind. 2.500 V) über die gesamte Zaunlänge und eine gute Erdung wichtig. Die Zäune sollten nicht durchhängen, sondern die empfohlene Höhe von 100-120 cm auf der gesamten Zaunlänge aufweisen. Außerdem sollte die Koppel nicht zu klein sein, damit die Tiere bei einem versuchten Übergriff durch einen Wolf genügend Platz zum Ausweichen haben und nicht ausbrechen.

Rinder und Pferde

Aufgrund der Seltenheit von Wolfsübergriffen auf Rinder und Pferde in Sachsen, gibt es für diese Nutztierarten derzeit keinen definierten Mindestschutz. Die Zahlung von Schadensausgleich ist also nicht an

Die Gemeindeverwaltung informiert

die Einhaltung bestimmter Schutzmaßnahmen gebunden. Beim Bau von Weidezäunen sollte allerdings die gute fachliche Praxis in der Weideterhaltung (siehe AID-Broschüre „Sichere Weidezäune“, ISBN 978-3-8308-1221-0) Beachtung finden. Möchten Rinder- oder Pferdehalter ihre Koppel sicherer gestalten, ist ein stromführender Litzenzaun, bestehend aus 5 Litzen (Litzenhöhe: 20, 40, 60, 90, 120 cm), empfehlenswert. Kälber und Fohlen, die sich in der Herde befinden, sind in der Regel durch die Wehrhaftigkeit der erwachsenen Tiere geschützt. Das Risiko eines Übergriffs steigt, wenn Jungtiere die Möglichkeit haben, sich aus der Koppel zu entfernen. Die Zäune sollten daher so aufgebaut sein, dass Jungtiere die Koppel nicht verlassen können. Hierfür sind stromführende Litzenzäune (siehe oben) gut geeignet.

Beratung zur Förderung von Herdenschutzmaßnahmen

Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern haben die Möglichkeit, sich im Rahmen der Förderrichtlinie „Natürliches Erbe“ NE/2014 Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsangriffe (Anschaffung von Elektrozäunen, Flatterband und Herdenschutzhunden, Installation von Unterwülschutz bei Wildgattern) fördern zu lassen. Dies gilt sowohl für Hobbyhalter als auch für Tierhalter im landwirtschaftlichen Haupt- und Nebenerwerb. Der Fördersatz liegt bei 80 % der förderfähigen Ausgaben (vom Netto).

Bei Fragen zum Herdenschutz bzw. zur Förderung von Schutzmaßnahmen stehen den Tierhaltern folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

- Herr Klausnitzer vom Fachbüro für Naturschutz und Landschaftsökologie in Roßwein, OT Haßlau (Tel. 0151/50551465, Email: Herdenschutz@Klausnitzer.org), zuständig für die Landkreise Nordsachsen, Leipzig, Mittelsachsen, Zwickau, Erzgebirge und Vogtland, sowie die Städte Leipzig und Chemnitz.
- Herr Klingenberger von der Biosphärenreservatsverwaltung in Malschwitz, OT Wartha (Tel.: 0172/3757 602, Email: andre.klingenberger@smul.sachsen.de), zuständig für die Landkreise Görlitz, Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, sowie die Stadt Dresden.

Die Beratung ist kostenfrei und kann auch vor Ort stattfinden.

Schadensausgleich

Im Freistaat Sachsen werden Schäden, bei denen der Wolf als Verursacher festgestellt oder nicht ausgeschlossen werden kann, auf Grundlage von § 40 Abs. 6 SächsNatSchG finanziell ausgeglichen. Dies gilt für alle Haus- und Nutztierarten.

Bei Schaf- und Ziegenhaltern sowie Betreiber von Wildgattern ist der Anspruch auf Schadensausgleich an die Einhaltung der Kriterien für den Mindestschutz gebunden. Dazu gehören für Schaf- und Ziegenhalter mind. 90 cm hohe Elektrozäune mit ausreichender Spannung (mind. 2500 V) oder für Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern mind. 120 cm hohe Festzäune. Die Koppel muss zudem an allen Seiten auch zu Gewässern geschlossen sein und überall einen festen Bodenabschluss aufweisen.

Halter von Rindern, Pferden oder anderen Haus- und Nutztierarten haben bei einem Wolfsübergriff unabhängig vom Mindestschutz Anspruch auf Schadensausgleich.

Voraussetzung für die Zahlung von Schadensausgleich ist eine Begutachtung durch einen Mitarbeiter des zuständigen Landratsamtes vor Ort. Dafür muss die Meldung des Schadens durch den Tierhalter zeitnah innerhalb von 24 Stunden an das Landratsamt erfolgen. Außerhalb der

Die Gemeindeverwaltung informiert

Dienstzeiten des Landratsamtes, an Wochenenden oder Feiertagen, kann der Kontakt zu den Rissgutachtern auch über die Rettungsleitstellen hergestellt werden.

Im Monitoringjahr 2016/2017 wurden im Freistaat Sachsen 14 Wolfsrudel und 4 Wolfspaare nachgewiesen. Der Wolf breitet sich weiter aus, so dass auch außerhalb der bekannten Wolfsgebiete jederzeit fast überall im Freistaat mit Wölfen gerechnet werden kann.

Hinweise aus der Bevölkerung, vor allem Sichtungen von Wölfen, liefern wichtige Informationen über das Vorkommen, die Entwicklung und das Verhalten der Wölfe. Bitte melden Sie Wolfshinweise an Ihr Landratsamt, an das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ (s. unten) oder an das LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und –forschung in Deutschland (Tel. 035727 / 57762, kontakt@lupus-institut.de).

Mehr Informationen zum Wolf in Sachsen:

Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“
 Am Erlichthof 15, 02956 Rietschen
 Tel. 035772 / 46 76 2, Fax. 035772 / 46 77 1
 E-Mail: kontaktbuero@wolf-sachsen.de
 Internet: www.wolf-sachsen.de

Vorschau auf Veranstaltungen vom 12.04. bis 13.05.

Do., 12.04.	14.00	Frauentreff	Karoline-Rietschel-Haus
		Besuch der Klöppelausstellung	Gersdorf
			Heimatverein Haselbachtal e.V.
Sa., 21.04. und So., 22.04.		10. 3-D-STEHALWA u. Sachsenmeisterschaft Bogenschießen	Schießanlage Häslich Am Steinbruch
			Schießsportverein '99 Bischheim-Häslich e.V.
Mo., 30.04.		Hexenfeuer	in den Ortsteilen der Gemeinde Gemeinde Haselbachtal
Di., 01.05.		Maifeier im Vierseithof	
	09.00	Hähnewettkrähen	Vierseithof Häslich Kleintierzüchterverein S 27 Bischheim-Häslich e.V.
	10.00	Maibaumstellen mit Frühschoppen	Vierseithof Häslich Heimatverein Haselbachtal e.V.
Mi., 09.05.	14.30	Seniorentreff	Vereinstreff Bischheim Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.
Do., 10.05.		Himmelfahrt Oldtimertreffen	Prelle Häslich Förderverein Schauanlage und Museum der Granitindustrie e.V.
Do., 10.05.	10.00	Himmelfahrt	Sport- und Freizeitgelände SV Bischheim-Häslich e.V. „Wiesengrundarena“ Jahnstraße 15, OT Bischheim
Fr., 11.05.	17.00	Alt-Herren-Turnier	Sport- und Freizeitgelände SV Bischheim-Häslich e.V. „Wiesengrundarena“
Sa., 12.05.	10.00	Familientag	Sport- und Freizeitgelände SV Bischheim-Häslich e.V. „Wiesengrundarena“

Integrative Kita „Am Haselwäldchen“

Fasching 2017

Trotz grassierender Influenza ließen wir uns es nicht nehmen, auch in diesem Jahr fröhlich den Fasching zu feiern!



Wie immer gab es Spiel und Spaß am Rosenmontag zum traditionellen Hausfasching. Alle Kinder und auch die Erwachsenen kamen in lustigen Kostümen.



Da wurden gesungen, getanzt, gemalt, getobt und auch geschlemmt. Dienstag ging es dann auf Zampertour. Ob Süßigkeiten, Obst, Tee oder Kaffee (natürlich nur für Erwachsene), wir waren überall herzlich willkommen!

Einige Einwohner hatten sich sogar selbst kostümiert und sich sehr liebevoll auf uns vorbereitet. Eine schöne Geste!



Leider konnten uns unsere kleinen Beinchen nicht überall hintragen, na ja, vielleicht bei Ihnen im nächsten Jahr. Ein recht herzliches Dankeschön für die reichlichen Gaben und den freundlichen Empfang.

Im Namen des gesamten Teams
Gabriele Hofmann, Erzieherin

Kita Reichenbach

Fasching in der Kita Reichenbach

Am Montag, den 12.02.2018 wurde es in der Kita Reichenbach bunt. Nach einem leckeren Faschingsfrühstück spazierten die kleinen Narren in die geschmückte Sporthalle. Dort konnten die Kinder von klein bis groß, spielen, tanzen und kleine Parcours meistern. Es war ein lustiger und bunter Faschingsvormittag.

Am nächsten Tag zogen die jüngeren Kinder in Reichenbach und die Hortkinder in Reichenau, mit lustigen Sprüchen und Liedern um die Häuser.



Vielen Dank für die zahlreichen Geldspenden und Süßigkeiten.

Das Kita-Team Reichenbach



Grundschule Haselbachtal

Zoo- und Schlossbesuch

Die gesamte Grundschule Haselbachtal fuhr am Dienstag, den 27.03, in den Zoo nach Hoyerswerda. Mit 3 Bussen ging es von Gersdorf los. Wir, die 4. Klassen, besuchten als erstes das Tropenhaus - Schlangen, Spinnen und sonstiges Getier trieb sich dort herum.

Danach durften wir allein den Zoo erkunden. In verschiedenen Gruppen schauten wir uns Erdmännchen, Wüstenfuchs, Affen, Lamas . . . an. Zu guter Letzt ging es in ein Schloss. Dort stellten wir Seife in verschiedenen Farben und Formen her. Nach der Seifenherstellung spielten wir das Schlossspiel „Prinz, Prinzessin & Drache“. Außerdem erfuhren



 **Grundschule Haselbachtal**

wir noch so Einiges über die damalige Schlossherrin Ursula Katharina und die Hygiene zu ihrer Zeit.



Danach ging es leider schon wieder zurück nach Hause. Es war ein schöner Tag!
Vielen Dank an die Lehrerinnen und den Lehrer sowie an den Zoo und die Schlossbegleiter!

Fiona Schmidt 4b

Altstoffsammlung

Ab 16. April bis 26. April 2018 sammeln wir in der Grundschule Zeitungen.
Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen und Ihre Zeitungen zu uns bringen.
Bitte keine Pappe, Gelbe Seiten und Folien mit untermischen.
Vielen Dank.

Schülerinnen und Schüler sowie
das Lehrerkollegium der Grundschule Haselbachtal

Kirchennachrichten

Kirchliche Termine

- Sonntag, 15. April**
Bischheim: 16.30 Gottesdienst mit Orgelmusik zur Auferstehungsfreude
Kantor T. Eisner
- Samstag, 21. April**
Oberlichtenau 18.00 Taize`-Gebet
- Sonntag, 22. April**
Gersdorf: 09.00 Gottesdienst Pfr. R. Fourestier
Bischheim: 10.15 Gottesdienst mit Taufe Pfr. R. Fourestier
- Sonntag, 29. April**
Gersdorf: 10.00 musikalischer Gottesdienst Pfr.i.R.L.Mantei Chor
Lichtenberg: 14.00 Frühlingsliedersingen Regionale Veranstaltung
- Sonntag, 06. Mai**
Gersdorf: 09.00 Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. R. Fourestier
Bischheim 10.15 Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl Pfr. R. Fourestier

Kirchennachrichten

- Donnerstag, 10. Mai**
Bischheim: 10.00 Hofgottesdienst für die ganze Familie Pfr. R. Fourestier
- Sonntag, 13. Mai**
Pulsnitz: 10.00 Stadtfestgottesdienst Gottesdienst für die Region Pulsnitz und Umgebung Pfr. R. Fourestier/ Pfrn. M. Grüner

DRK Blutspendedienst Sachsen



Aufruf zur Blutspende im Ortsteil Bischheim
am Freitag, 11. Mai 2018, 15.00-18.00 Uhr
in der Kindertagesstätte „Haselmäuse“, Feldstraße 30



Dorffreunde Möhrsdorf

Maibaumsetzen

Liebe Einwohner der Gemeinde Haselbachtal,
zu unserem **traditionellen Maibaumsetzen** im Ortsteil Möhrsdorf laden wir Sie alle

am 30.04.2018, 18:00 Uhr

auf den Dorfplatz und zum anschließenden Hexenfeuer mit gastronomischer Betreuung auf den Sportplatz recht herzlich ein.

Ältere Einwohner berichten von früher!

Liebe Einwohnerinnen und liebe Einwohner,
wir laden alle interessierten Einwohner von Möhrsdorf und Gäste

am 22.04.2018, 15:00 Uhr in die
Gaststätte „Zum Haselbach“, Möhrsdorf

recht herzlich ein.



Fragen und Antworten zur Geschichte unseres Dorfes sind willkommen.
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Auf Euer Kommen freuen sich die Dorffreunde Möhrsdorf e.V.

Anzeigen im Amtsblatt Haselbachtal:
Tel. (03 59 52) 3 22 29
E-Mail: info@muk-werbung.de



**Schießsportverein '99
Bischheim-Häslich e.V.**

**10. STEHALWA-3D-Turnier
Kreisjugendspiele im Bogenschießen**

Sehr geehrte Einwohner von Haselbachtal,

unser Verein richtet am 21. und 22. April das 10. STEHALWA-3D Turnier als Sachsenmeisterschaft und die Kreisjugendspiele im Bogenschießen aus.

Der Austragungsort ist unser Vereinsgelände in Häslich, der Bereich des Lehrpfades vom Steinbruchmuseum, rund um die Prelle, die Abraumhalde von Herrn Eisele bis zum Waldgebiet hinter den mobilen Sägewerken, und um die Schäferenteiche.

An diesen Tagen sollten die Waldwege in diesem Bereich nicht verlassen werden und bitte gekennzeichnetes Umland aus Sicherheitsgründen meiden. Die Waldwege sind mit Hinweisschildern gekennzeichnet.

Der Parcours besteht aus 28 Bogenschützenständen und wird im Kreisverkehr begangen, so dass die gekennzeichneten Wege nicht verlassen werden können. Der Parcours darf nur mit sachkundiger Führung oder im Anhang einer Bogenschützengruppe betreten werden.

Der Wettkampf wird mit einem Böller gestartet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen Jens Wegemann, 1.Vorsitzender



TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung 2018 des TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf e.V. findet am

Dienstag, den 15.05.2018, 19.00 Uhr

in der Gaststätte „Nußbaumschänke“ in Gersdorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung , Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Diskussion und Anfragen
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfung
7. Diskussion und Anfragen
8. Entlastung des Vorstandes
9. Anpassung der Mitgliedsbeiträge, Änderung der Beitragsordnung
10. Diskussion und Anfragen
11. Beschluss zur Änderung der Beitragsordnung
12. Sonstiges

Ergänzende Anträge bitten wir fristgemäß beim Vorstand einzureichen.

Vorstand TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf

Neues vom Schach

Die Wettkampfsaison 2017/18 der Schachfreunde des TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf nähert sich langsam dem Ende.

Auf Bezirksebene standen in den letzten Wochen die Spieltage 6 bis 8 auf dem Programm.

In der Bezirksliga hat die sich **1. Mannschaft** bereits vor dem letzten Spieltag den Klassenerhalt gesichert. Nach einer hohen 2:6-Niederlage gegen TuR Dresden in der 6. Runde standen in den Runden 7 und 8



TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf

wichtige Spiele im Kampf um den Klassenerhalt auf dem Programm. Bei Grün Weiß Dresden 3. gelang ein 5:3-Sieg und gegen den SV Lok Dresden 2. wurde hoch mit 7:1 gewonnen. Somit belegen die Haselbachtaler vor dem letzten Spieltag mit 8:8 Punkten den 6. Platz.

In der 2. Bezirksklasse hat sich die **2. Mannschaft** nach 2 Siegen und einem Unentschieden in den letzten 3 Runden mit 9:7 Punkten auf den 5. Platz hoch gekämpft. Gegen den TTC Pulsnitz wurde mit 5:3 gewonnen, anschließend gelang ein 4:4 bei Gambit Kamenz 2. Gegen Einheit Bautzen 3. gelang am 8. Spieltag ebenfalls ein 5:3-Erfolg.

In der Kreisliga belegt die 3. Mannschaft nach 5 Runden den 4. Platz. Zuletzt spielte man gegen Großpostwitz 2. unentschieden 2:2 und gewann beim SF Bischofswerda 2. mit 2,5:1,5 Punkten.

Uwe Vogt

SV Haselbachtal

Vorschau - Fußball

- So. 15.04. 15.00 Uhr SV H. 1. - Straßgräbchen 1.
- So. 06.05. 15.00 Uhr SV H. 1. - FSV Lauta 1.
- So. 13.05. 15.00 Uhr SV H. 1. - SV Deutschbaselitz 1.
- So. 15.04. 13.00 Uhr SV H. 2. - Königsbrück/Laubnitz 2.
- So. 06.05. 13.00 Uhr SV H. 2. - TSV Wachau 2.
- So. 13.05. 13.00 Uhr SV H. 2. - SV Deutschbaselitz 2.

Pokal - Viertelfinale

- So. 29.04. 15.00 Uhr SV H. 1. - Ralbitz/Horka 1.

Die Spiele finden in Reichenbach statt !

**Fußballcamp 2018 beim SV Haselbachtal
mit prominenten Trainern**

In der ersten Sommerferienwoche findet beim SV Haselbachtal in Bischheim das 5. Fußballcamp statt.

Vom 02. bis 05. Juli 2018 täglich von 09.30 bis 16.00 Uhr für Mädchen und Jungs im Alter von 6-16 Jahren.



Bild vom Fußballcamp 2017 mit den Trainern Thomas Baron, Thomas Hentschel, Frank Lippmann und dem Betreuerstab vom SV Haselbachtal.

Am Vor- und Nachmittag wird den Kindern durch qualifizierte Trainer ein abwechslungsreiches und auf Kinder abgestimmtes Trainingsprogramm mit Technik- und Taktikschulung geboten.

Das Camp wird von folgenden Trainern durchgeführt:

- Thomas Hentschel (Ex-Trainer FSV Budissa Bautzen – Regionalliga)
- Frank Lippmann (ehemaliger Spieler von Dynamo Dresden)

SV Haselbachtal

- Thomas Baron (einer der erfolgreichsten Nachwuchstrainer aus Sachsen – ehemaliger A- und B-Jugendbundesligatrainer von Borea Dresden)
- Andreas Wagenhaus (ehemaliger Bundesligaspieler (50 Einsätze) von Dynamo Dresden u. Fenerbahce Istanbul)
- Erik Schmidt (ehemaliger A-Jugendbundesligatrainer von Dynamo Dresden, heute Trainer beim Bischofswerdaer FV 1. - Oberliga)
- Udo Schmuck (ehemaliger Spieler von Dynamo Dresden)

Im Gesamtpreis von 145,- € für alle 4 Tage sind folgende Leistungen enthalten:

- Qualifizierte Betreuung von 09.30-16.00 Uhr
- Täglich warmes Mittagessen
- Den ganzen Tag Getränke
- Hochwertiges Trikot
- Hochwertige kurze Hose
- Hochwertiger Trainingsball
- Trinkflasche
- Eintritt ins Freibad Bischheim
- Pokale für den Elfmeterkönig

Anmeldungen unter: 0171/3325063 oder mario.wehnert@gmx.de

Vorstand : SV Haselbachtal

kobold



**BESSER ALS LESEN:
LIVE ERLEBEN.**

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.

- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service – Checks
- ✓ Testen der Kobold Produkte
- ✓ Original Vorwerk Verbrauchsmaterialien

Jetzt Termin vereinbaren

**Ihr Ansprechpartner in Haselbachtal
Pulsnitz, Kamenz und Umgebung
Enrico Bartylla**
Mobil: 01729500941
Mail: enrico.bartylla@kobold-kundenberater.de

VORWERK Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 – 37, 42270 Wuppertal

Häslicher Ortschronik

Einem aufmerksamen Häslicher Einwohner gelangte kürzlich 1 Exemplar des Vorläufers unseres Amtsblattes aus dem Haselbachtal in die Hände.

„Bote aus dem Haselbachtal“ hieß der Anzeiger damals, gedruckt in der Buchdruckerei Max Unger in Elstra.



In dieser Probe-Nummer 3 vom 6. April 1906 wird u. a. berichtet über das Auftreten des Nonnenalters, den Europäischen Eroberungszug, Neuigkeiten aus dem Reichstag, aus Sachsen und verschiedenen Orten, über Straftaten wie Brandstiftung, Unterschlagung, Gattenmord, Selbstmord u. v. m. Kleinanzeigen vervollständigen das 4-seitige Blatt. Frage: Hat jemand weitere Exemplare dieses Anzeigers im Keller oder auf dem Boden liegen? Wenn ja, wird um eine Nachricht an den Ortschronisten Jürgen Schäfer gebeten. Tel.: 03578/783438.

Er erschien 3-mal wöchentlich. Denkbar wäre auch, dass das Erscheinen über eine Probezeit nicht hinauskam...

Jürgen Schäfer - Ortschronist

Diakonie Kamenz Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Kranken- und Altenpflege Pulsnitz-Königsbrück

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung - Mahlzeitendienst

Tagespflege Königsbrück
Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück u. Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung

Badweg 13 in 01936 Königsbrück • Telefon (03 57 95) 28 98-0
Poststraße 5 in 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 7 71 55

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

BESTATTUNGSINSTITUT UWE SCHUSTER

Robert-Koch-Straße 6a • 01896 Pulsnitz - www.bestattung-schuster.de



Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Abschieds helfend zur Seite und beraten Sie zu Hause in Ihrer gewohnten Umgebung. Auf Wunsch übernehmen wir für Sie alle Wege und Formalitäten entsprechend Ihren finanziellen Möglichkeiten zur Ausstattung einer würdevollen Bestattung.

Sie erreichen uns jederzeit unter Telefon: 03 59 55 / 7 25 98

Zur Teamverstärkung gesucht: Krankenschwester/KrankenpflegerIn/AltenpflegerIn/PflegehelferIn - faire Bezahlung über Pflegemindestlohn, keine Teildienste, flexible Arbeitszeiten



**PFLEGEDIENST
DOREEN LIEBSCHNER**

Büro: Pulsnitzer Straße 1
01936 Großnaundorf
privat: Bischheim, Ringweg 7
01920 Haselbachtal

**Kontakt (24 h)
0172/1369259**

Telefon: 035955/73594
Telefax: 035955/716699
Mail: post@pd-liebschner.de
www.pflegedienst-liebschner.de

**Steffen Mieth
Party- und Lieferservice**

privat: Haselbachtal, OT Häslich
Reichenbacher Straße 26
Tel. 03578.71123 - Fax 784052
Mobil 0177.8376847
steffenmieth@t-online.de

Firmenanschrift: Holbeinstraße 1, 01307 Dresden



**FRÜHLINGSZEIT-
GARTENZEIT.**

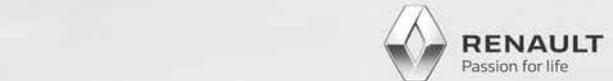
**Einladung zur
Hausmesse
am 21.4.2018
bei**

**HAUFE
MOTORGERÄTE**

Steinaer Str. 10 - Ohorn - OT Gickelsberg
Tel. (03 59 55) 7 26 94



HONDA
POWER EQUIPMENT



Renault KADJAR
Nicht warten. Starten.



Renault Kadjar Life
ENERGY TCe 130

ab
18.450,- €

**5 Jahre
Garantie***

• 16-Zoll-Stahlräder mit Radabdeckung „Pragma“ • LED-Tagfahrlicht vorne • Manuelle Klimaanlage mit Pollenfilter • Radio CD MP3 mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung und Plug & Music • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer

Renault Kadjar ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,9; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2 – 3,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 139 – 99 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.
Renault- und Dacia- Vertragspartner
Hohe Straße 5,
01917 Kamenz
Tel. 03578-38230, Fax 03578-382333
www.kleditsch.de



*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Kadjar Bose® Edition mit Sonderausstattung.

Impressum: Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint einmal monatlich am zweiten Dienstag des Monats und wird in einer Auflage von 2100 Stück in verschiedenen Geschäften der Gemeinde Haselbachtal ausgelegt. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a, OT Bischheim. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Boden, Schulstraße 7a, OT Bischheim, Gemeinde Haselbachtal, Tel. (0 35 78) 3 09 36 13, E-Mail: info@haselbachtal.de. Produktion: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, E-Mail: info@muk-werbung.de Redaktionsschluss ist Montag, eine Woche vor Erscheinen, 12.00 Uhr (amtliche Mitteilungen). Der Herausgeber behält sich ausdrücklich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag vor Erscheinen, 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von € 0,25 zuzüglich Porto erworben werden. Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Nichtamtliche (kommunale) Veröffentlichungen widerspiegeln weder die Meinung des Herausgebers (Gemeindeverwaltung Haselbachtal) noch der Werberedaktion (Müller & Kunze GbR). Für unverlangt zugesandte Manuskripte/Fotos/Datenträger oder sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.